Humanistische Union

One World Berlin ? Menschenrechte aktuell: ?Spuren ? Die Opfer des NSU?, mit anschließendem Gespräch mit der Regisseurin Aysun Bademsoy

Zwei Tage nach dem Kinostart präsentieren wir am Samstag, den 15. Februar, um 18.00 Uhr, im Lichtblick-Kino (Kastanienallee 77, Prenzlauer Berg/Berlin) den beeindruckenden Dokumentarfilm „Spuren – Die Opfer des NSU“ (Deutschland 2020). Anschließend unterhalten wir uns mit der Regisseurin Aysun Bademsoy über ihren Film.

Zwischen September 2000 und April 2007 wurden zehn Menschen von der rechtsextremen Terrorgruppe NSU ermordet. Die Ermittlungen wurden zunächst ausschließlich im Umfeld der nichtdeutschen Opfer mit Verdacht auf organisierte Kriminalität geführt. Die Familien der Ermordeten wurden so erneut zu Opfern, diesmal von vorurteilsvoller Stigmatisierung.

Spuren – das sind nicht nur Hinweise am Tatort, sondern auch die Verletzungen und Narben bei den Angehörigen der Opfer und in der gesamten Gesellschaft.

Regisseurin Aysun Bademsoy begibt sich auf die Suche nach diesen Spuren und stellt sich dabei die Frage, welcher Prozess diese Verletzungen überhaupt heilen könnte. Ein vielschichtiger Dokumentarfilm, der das Scheitern von Ermittlern und Justiz beleuchtet – und den Angehörigen der Opfer endlich eine Stimme gibt.

Fünf von fünf möglichen Sternen (epd Film)

Homepage zum Film: https://www.salzgeber.de/spuren/

One World Berlin – Menschenrechte aktuell – eine monatliche Filmreihe mit Dokumentarfilmen über Bürger- und Menschenrechte wird organisiert von der Humanistischen Union, Deutschlands ältester Bürgerrechts-Organisation (mitbegründet von Fritz Bauer), One World Berlin Human Rights Film Festival, das sich seit 2004 durch Menschenrechts-Filmarbeit engagiert, und dem Lichtblick-Kino.
Filmemacher*innen und Expert*innen diskutieren mit dem Publikum über Fragen, die Menschen in der Stadt bewegen, lokal und global: Recht auf Wohnraum, gegen Überwachung und Datenspeicherung, für Menschsein und Menschenrechte in der digitalen Welt.

»One World Berlin – Menschenrechte aktuell« versteht sich auch als Plattform für Berliner Bürger- und Menschenrechtsinitiativen, die zu den in den Filmen verhandelten Fragen arbeiten.

Ort & Kinokarten

Lichtblick-Kino (Kastanienallee 77, Prenzlauer Berg) www.lichtblick-kino.org

Kartenvorverkauf im Lichtblick-Kino oder unter www.kinoheld.de

---

https://berlin.humanistische-union.de/veranstaltungen/2020/one-world-berlin-menschenrechte-aktuell-spuren-die-opfer-des-nsu-mit-anschliessendem-gespraech/

Abgerufen am: 24.11.2026